

PRESSEMITTEILUNG

ABB setzt bei automatisierter Formenreinigung auf ASCOJET

Seit Jahrzehnten liefert die ASCO KOHLENSÄURE AG mit ihrer ASCOJET Trockeneisstrahltechnologie unzähligen Unternehmen ein leistungsstarkes und zugleich schonendes Reinigungsverfahren. Auch das weltweit operierende Schweizer Traditionsunternehmen ABB setzt ASCOJET in einer Spezialanlage zur automatischen Reinigung von Silikontrennmittel auf Isolatorengrundkörpern ein.

Als führende Anbieterin in der Energie- und Automationstechnik liefert ABB Systeme und Gesamtlösungen für Versorgungs- und Industrieunternehmen. Eine neue Produktentwicklung stellte das Unternehmen vor eine Herausforderung. Roland Gisin, Operations Manager bei ABB, erklärt die Situation: „Während eines Produkteinführungsprozesses gelang es unserem Entwicklungsteam, einen funktionierenden Testkörper herzustellen. Jedoch blieben beim Herauslösen des Gussstückes Trennmittelrückstände auf der Gussform zurück. Der anschliessend aufzubringende Primer konnte so nicht richtig haften, was sämtlichen nachfolgenden Produktionsschritten im Wege stand.“

ABB probierte unterschiedlichste Reinigungsmethoden aus, um die neuen Gussformen rückstandslos vom Silikontrennmittel zu säubern. Unter anderem versuchte man, die Rückstände mittels Schleifen zu entfernen. Diese Reinigungsmethode ist in solchen Fällen jedoch eher ungeeignet, da erhebliche Verschmutzungen zurückbleiben und die Gussformen einen hohen Verschleiss aufweisen. Hier kam die ASCOJET Trockeneisstrahltechnologie ins Spiel. José Fernandez, Anwendungstechniker/Vertrieb Trockeneissysteme bei ASCO, erklärt die unschlagbaren Vorteile von ASCOJET: „Die Reinigung mit Trockeneis ist effektiv und schonend zugleich, ohne Strahlmittelrückstände zu hinterlassen. Der Kunde erhält eine saubere Kontaktfläche auf welcher sich der Primer problemlos aufbringen lässt – für eine optimale Haftung im weiteren Produktionsablauf. Ein zusätzlicher Vorteil liegt darin, dass die Gussformen, auf Grund der extrem schonenden Reinigung mit Trockeneis, keine Verschleisszeichen aufweisen. Somit ist ein Höchstmass an Wirtschaftlichkeit garantiert.“

Im Falle von ABB ist die Strahldüse des ASCOJET Gerätes auf einem Linearantrieb montiert, welcher über das Programm gesteuert wird. Das Strahlgerät samt Düse ist schallgeschützt in einer geschlossenen Anlage (Einhausung) mit integriertem Absaugsystem untergebracht. Dies sorgt für eine geräuscharme Umgebung – ohne Notwendigkeit von Sicherheitshinweisen – und ein

angenehmes Arbeitsklima. Der Strahlvorgang ist während des Prozesses nicht einsehbar, weshalb der Trockeneisstrahl über einen Temperaturfühler im Pistolengehäuse überwacht wird. Das benötigte Trockeneis liefert ASCO ihrem Kunden zur rechten Zeit, in der richtigen Menge und in Topqualität.

ASCO freut sich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen seitens ABB: „Ich bin der Überzeugung, dass die wirtschaftlichen und qualitätssichernden Merkmale der ASCOJET Trockeneisstrahlsysteme sowie unsere Fokussierung auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden, wesentlich zu unserem Erfolg beitragen,“ so Fernandez. Auch Roland Gisin von ABB versichert abschliessend: „Alles in allem können wir unsere Erfahrung als sehr positiv zusammenfassen und bestätigen, dass die Investition in die ASCOJET Technologie für uns die richtige Lösung war.“

Bildunterschriften:

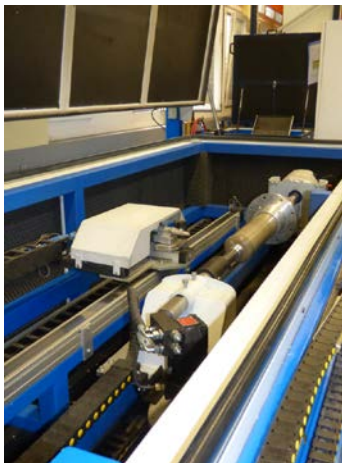


Bild 1 – Das ASCOJET Strahlgerät samt Düse ist schallgeschützt in einer geschlossenen Anlage mit integriertem Absaugsystem untergebracht – für eine absolut geräuscharme Umgebung.



Bild 2 – Roland Gisin, Operations Manager bei ABB, und José Fernandez, ASCO Anwendungstechniker/Vertrieb Trockeneis Systeme, freuen sich über die gelungene Zusammenarbeit.

Über ABB

ABB Schweiz beschäftigt rund 6350 Mitarbeitende. Weltweit beschäftigt ABB rund 135'000 Mitarbeitende. Das Unternehmen konzentriert sich schwergewichtig auf die beiden Kernbereiche Energie- und Automationstechnik und liefert Systeme und Gesamtlösungen für Versorgungs- und Industrieunternehmen. Zudem ist ABB Weltmarktführer für die Aufladung von grossen Diesel- und Gasmotoren mittels Turboladern.

Über ASCO

Die Schweizer ASCO KOHLENSÄURE AG ist ein weltweit operierendes Unternehmen, welches Komplettlösungen rund um CO₂ und Trockeneis anbietet. Das Leistungsangebot geht von CO₂-Produktions- und CO₂-Rückgewinnungsanlagen, ASCOJET Trockeneisstrahlgeräten, Trockeneisproduktionsmaschinen über CO₂-Flaschenabfüllanlagen, CO₂-Verdampfer bis zu CO₂-Lagertanks, CO₂-Dosiersysteme für Wasserneutralisation und diversem weiteren CO₂- und Trockeneisequipment. Dank dieser breiten Produktpalette und einer über 130-jährigen Praxiserfahrung im umfassenden CO₂- und Trockeneisgebiet profitiert der Kunde von individuellen, kompletten CO₂-Lösungen aus einer Hand. Seit 2007 gehört ASCO zum internationalen Industriegase-Unternehmen Messer Group und ist dessen Kompetenzzentrum für CO₂. Durch den Zusammenschluss mit der deutschen BUSE Gastek GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Hönningen im Jahr 2014, wurde vor allem auf dem komplexen Gebiet der CO₂-Rückgewinnung das gemeinsame Know-how und Produktportfolio gebündelt und erheblich erweitert. ascoco2.com

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

ASCO KOHLENSÄURE AG

Simone Hirt

Leiterin Marketing & Kommunikation

T +41 71 466 80 53

simone.hirt@ascoco2.com